

Trako

24.–27. September 2019
Danzig, Polen
www.trakofair.com

CMS

24.–27. September 2019
Berlin
www.cms-berlin.de

2. Deutsch-Österreichischer Bahndialog (Advantage Austria)

30. September 2019
Berlin
www.wko.at

6. Railway Forum

1.–2. Oktober 2019
Berlin
www.railwayforumberlin.de

acoustex

1.–2. Oktober 2019
Dortmund
www.acoustex.de

EXPO Ferroviaria 2019

1.–3. Oktober 2019
Mailand, Italien
www.expoferroviaria.com/eng

ELIMA Nordic Rail

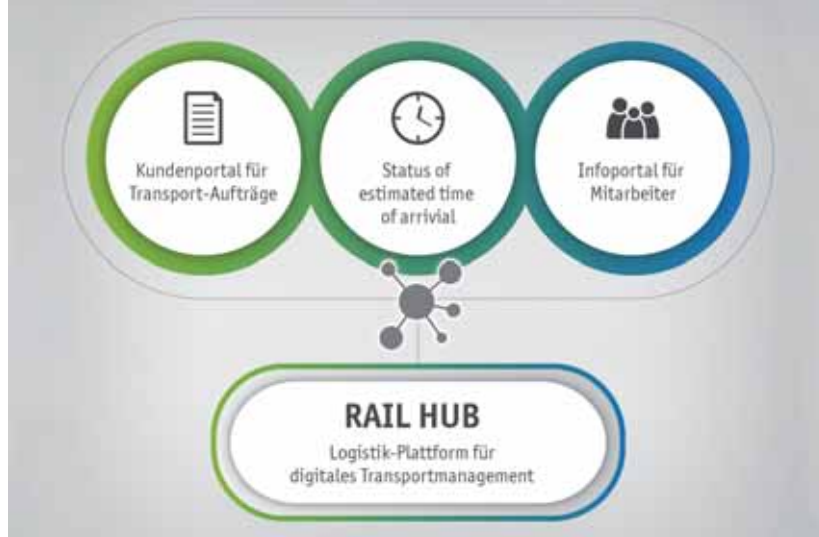
8.–10. Oktober 2019
Jönköping, Schweden
www.elmia.se/en/nordicrail

37. Horber Schientage

20.–24. November 2019
Horb
www.horber.schienen-tage.de/37

10. Fachtagung

Anschlussbahnleiter
26. November 2019
Fulda
www.anschlussbahnprofis.com/veranstaltungen



Die Features des Rail Hubs im Überblick.

ZEDAS GmbH

Logistik-Plattform für Schienengüterverkehr

Wie kann eine Software für bessere Logistikabläufe sorgen? Indem aufwendige und sich wiederholende Vorgänge vereinfacht, digitalisiert und automatisiert werden und alle Prozessbeteiligten ein zentrales System nutzen. Denn eine gute Planung braucht verlässliche Informationen. Und zwar bei allen Partnern, ob EVU, Endkunde, Spediteur oder sonstiger Dienstleister. Der Rail Hub von zedas®cargo – eine auf den internationalen Schienengüterverkehr ausgerichtete Software – arbeitet als Schnittstelle zwischen diesen Partnern.

Reibungslose Transportaufträge

Transportaufträge können über das Kundenportal Rail Hub elektronisch erfasst, koordiniert und freigegeben werden. Zu den Aufträgen geben die EVU-Kunden ihre Wagendaten oder Wagengarnituren an. Bislang lief das häufig über E-Mail, Fax und Excel. Nun können die Buchungen direkt im System erfolgen oder mit der Excel-Upload-Funktion hochgeladen werden – alles ohne Medienbrüche und mit automatischer Prüfung. Das sichert die Qualität und die Vollständigkeit der Daten. Im Portal ist außerdem der Status von Zügen ersichtlich. Also ob er abgefahren, angekommen oder verspätet ist, sowie der GPS-Standort und die Abweichung zum geplanten Standort.

Estimated Time of Arrival

Zudem kann der Kunde auf Wunsch genaue Angaben zur Ankunftszeit einzelner Lieferungen (ETA) einsehen und hat durch die Kartendarstellung immer eine aktuelle Information über den geplanten Standort seiner Lieferung. Die Echtzeit-Informationen ermöglichen

dem Kunden im Falle von Verzögerungen, die Folgeaktivitäten anzupassen und zu optimieren.

Mobiles Infoportal für Mitarbeiter

Jeder Mitarbeiter kann über das Infoportal seinen Dienstplan einsehen und herunterladen. Der Lokführer bekommt aber nicht nur die Informationen, für welchen Dienst er eingeteilt wurde, sondern auch, wie sein Dienst in Fahrzeit, Pause, Übergabe eines Zuges oder Bürozeit aufgeteilt ist. Zusätzlich hat der Mitarbeiter dabei immer sein Stundenkonto im Blick. Plus- oder Minusstunden und Urlaubstage können jederzeit eingesehen und überprüft werden. Auch die Streckenkundenachweise jedes Mitarbeiters werden hier hinterlegt. So kann sie jeder Lokführer im Blick behalten und den Gültigkeitsablauf überwachen. Alle Partner werden besser in den Logistikprozess mit eingebunden und vermeiden somit unnötige Informationsflüsse per Mail, Telefon und Fax mit Medienbrüchen. Dies gilt auch für die mobilen Mitarbeiter wie Lokführer oder Wagenmeister. ■